Beilage zu Nr. 2 der Schweizer Frauen-Zeitung

Objekttyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis**

Band (Jahr): **11 (1889)**

Heft 2

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Kleine Ursache, große Wirkungen.

(Eine wahre Begebenheit.)

„Liebes Weibchen," sagte Dr. Stolze zu seiner jungen Frau, „laß doch das ewige Perlensticken heute, es ist ein wundervoller Tag. Im Garten draußen, da ist es so schön und frisch, und unser kleiner Paul gedeiht noch einmal so gut, wenn er recht viel an der freien Luft ist. Bitte, gehe mit ihm den ganzen Tag hinaus."

„Ich kann diese Arbeit nicht hinausschleppen; Paulchen ist ja deswegen noch immer draußen und ich kann ihn vom Fenster aus sehen und hören."

„Das ist mir immer ängstlich. Ein dreijähriges Kind hat unberechenbare Einfälle und man sollte es nie außer Augen lassen."

„Was kann ihm denn im Garten geschehen, wenn ich hier am Fenster sitze?"

„Und Du dabei nur auf die Arbeit schaust! Wirst Du es sehen, wenn er Vogelbeeren in den Mund steckt?"

„Die hängen viel zu hoch."

„Und wenn er hinfällt?"

„So wird er schon schreien, daß ich ihn höre."

„Aber Liebchen, so sei doch nicht so eigensinnig. Was haben denn Deine Arbeiten für einen Nutzen?"

„Ich will nur noch das Perlentischchen für den Salon fertig machen, dann will ich ja wieder stricken und flicken."

„Deshalb ist mir's nicht; mir ist es ärgerlich, daß Du Deine Augen und Deine Gesundheit ruinirst, Dein Kind vernachlässigst und für was? Für einen höchst entbehrlichen Luxus, der schließlich viel mehr kostet, wenn man ihn selbst verfertigt, als wenn man ihn fix und fertig im Magazin gekauft hätte."

In diesem Augenblicke öffnete sich geräuschvoll die Thüre, und ein wunderlieblicher Knabe ritt vergnügt auf seinem Steckenpferd herein, hinter ihm stand im Korridor eine schöne, dänische Dogge. „Cäsar ist da," jubelte der Kleine, „jetzt gehen wir in den Garten, gelt Mama?"

Der Papa breitete die Arme gegen das Kind aus, welches sofort sein Pferdchen fallen ließ und auf ihn zusprang. Es schlang seine Aermchen fest um seinen Hals und sagte vergnügt: „Paul will Papa recht lieb drücken." Und Stolz und Vaterfreude verklärten das Gesicht des Doktors. Als er den Knaben wieder auf den Boden stellte, fragte der Kleine: „Fährst Du jetzt mit dem Gaul zu den Kranken?" Papa nickte.

„Nimm Paulchen mit," bat dieser schmeichelnd.

„Nein, mein liebes Kind, jetzt nicht, aber am Nachmittag." Darauf nahm er Hut und Stock, dann wandte er sich nochmals an seine Frau:

„Du siehst, wie ich ängstlich bin; ich getraue mir nicht einmal das Kind mitzunehmen und in Obhut des Kutschers zu lassen, während ich meine Besuche mache; also lasse Du auch das Kind nicht im Garten allein. Leb' wohl! Er ging und Frau Dr. Stolze kehrte an ihre Stickerei zurück. Cäsar und Paul spielten bei ihr im Zimmer. Sie wollte sicherlich bald mit dem Kleinen hinausgehen, nur noch diese eine Blume mußte sie fertig machen. Da es länger ging, weil Paulchen immer an ihren Schooß anrannte, sagte sie endlich, wie gewöhnlich: „Nun, so geht jetzt in den Garten." Cäsar verstand die Worte und sprang an der Thüre empor; Paul öffnete und bald hörte man das Trippeln des Kleinen und die weiten Sprünge des Hundes im Freien. Frau Stolze verspürte ein gewisses Schuldbewußtsein; sie sollte ja den Kleinen beaufsichtigen. Doch es blieben nur noch ein paar Stiche zu machen, dann konnte sie aufhören. Sie arbeitete emsig weiter. Draußen hörte man die jubelnde Stimme des Knaben. „Hup! Cäsar! Hup!" Dann ward es stille, die Thürklinke ward mühsam aufgedrückt und Cäsar stürmte bellend in's Zimmer; er griff die Frau beim Rockärmel, was diese mit einem Schlage vergalt. Ruhig fuhr sie dann fort, Perlen anzuspießen. Plötzlich sprang der Hund auf die Perlen los und zerrte das ganze Kästchen zu Boden. Aergerlich jagte ihn die Frau zur Thüre hinaus und schloß ab. Ueber der Unterbrechung hatte sie gar nicht beachtet, daß Paul nicht mitgekommen war; jetzt machte sie sich emsig daran, die Perlen aufzuheben, und nach langem Umhersuchen hörte sie den Wagen ihres Mannes vorfahren. Da fiel ihr ein, daß sie hätte im Garten sein sollen. Sie packte die Perlstickerei sorgfältig ein, um hinauszugehen, während ihr Mann sich in seinem Zimmer, wie gewöhnlich, umkleidete. Doch sie konnte nicht unterscheiden, wohin er seine Schritte richtete, denn das Geheul Cäsars übertönte jeden andern Laut. Endlich vernahm sie seine Tritte vom Garten her; sie eilte ihm an die Thüre entgegen und sah in seinen Armen den leblosen Körper ihres Kindes. Die goldblonden Locken und die Kleider des Kleinen trieften von Wasser, und die schönen blauen Augen waren für immer geschlossen.

Die junge Frau stieß einen markerschütternden Schrei aus und sank ohnmächtig zur Erde. Als sie aus der Betäubung erwachte, lag sie im Fieber und rief immer und immer wieder nach ihrem Paul. Den hatten aber die Engelein geholt, und nahe Verwandte übernahmen alle die traurigen Vorkehrungen für das Begräbniß, denn der Herr Doktor war fassungslos. Nach seiner Frau fragte er nicht. Schrieb er doch das schreckliche Unglück ihrer Fahrlässigkeit zu. Nur Cäsar durfte sich ihm nahen; Cäsar, der so gerne den Kleinen gerettet hätte, wenn er gekonnt. Allein Paul war unglücklich gefallen, als er mit Cäsar spielend über die niedere Einfassung des Springbrunnenbassin, mit dem Kopf voran, gestürzt war. Mit dem Schuh an einem der spitzen Steine der Einfassung hängen bleibend, konnte er sich nicht selbst helfen; ebenso konnte ihn Cäsar nicht losmachen und Hülfe suchte er umsonst herbeizurufen.

Die junge Frau erholte sich zwar wieder, nachdem sie schwer krank an einer Hirnentzündung darniedergelegen hatte, doch ihr Geist war so getrübt, daß sie in eine Irrenanstalt gebracht werden mußte. Der Vater aber ward durch das plötzliche Unglück wie umgewandelt. Aus einem heitern, lebensfrohen Manne war ein ernster, lebensmüder Menschenfeind geworden.

Alles dies waren die traurigen Folgen einer Perlstickerei.

Briefkasten der Redaktion

Frau **W.-G.** in **B.** Für Ihre liebenswürdige Sendung herzlichsten Dank! Wenn nur ein kleiner Bruchtheil des angewünschten Segens uns zukommt, so dürfen wir mehr als blos befriedigt sein. Ihr wiederholt geäußerter Wunsch hat uns vor dessen Realisirung schon längst beschäftigt, und wir hoffen, demselben auch gerecht werden zu können. Die jüngste Vergangenheit, die unsere Arbeitskraft so sehr in Anspruch genommen, war freilich nicht dazu angethan, zu ruhigen Erwägungen zu schreiten. Ihre Schilderungen sind äußerst ansprechend und zeigen feine Beobachtungsgabe. Den Betheiligten freundliche Grüße und Vertröstung auf später. — Wenn Sie einer Vorleserin und Sekretärin noch bedürfen, so ist Nachricht erbeten. Laue Abwaschungen sind immerhin besser als gar keine. Sagen wir aber Abreibungen, anstatt Abwaschungen, so ist's noch besser.

Herrn **J. R.** in **S.** Die Ueberhandnahme der weiblichen Bevölkerung da und dort gibt freilich zu denken, doch ist dies nach unserer Meinung noch lange kein Grund, die Mädchen sammt und sonders gleich von Anfang an für den ledigen Stand zu erziehen. Erziehen wir die Mädchen so, daß sie ihre natürlichen Anlagen und Fähigkeiten in vernünftiger Weise anwenden und gebrauchen können. Mache man in jeder Beziehung tüchtige Menschen aus ihnen, so werden sie auch in jeder Lebensstellung sich zurechtfinden.

No. 10. Zur Zeit erhalten, prächtig überrascht und herzlichst verdankt!

Frl. **Em. Z.** in **W.** Wir wollen sehen, was sich in der Sache thun läßt. Nähere Angaben sind indeß nothwendig.

Herrn **A. W.** in **G.** Der Katzenkopf ist nun als solcher kenntlich, die Füße und der Schwanz dagegen könnten ebenso gut einem anderen Thiere angehören, wir wollen indeß versuchen, was sich aus der Skizze machen läßt. Ihre freundlichen Wünsche erwiedern wir bestens!

Gesinnungsgenossin in **Z.** Ueberall wie bei uns. Fremd kann die Sache nicht anmuthen. Wir bitten um Vermittlung der Grüße!

Aengstliche in **L.** Versäumen Sie die täglichen Fußwaschungen nicht und tragen Sie gut gearbeitetes, starkes Schuhwerk zur täglichen Bewegung im Freien.

Frau **Z. P.-N.** in **T.** Lassen Sie Ihre verzogene Kleine einige Wochen unter der Behandlung einer tüchtigen Mutter und Sie werden erfahren, wie viel in kurzer Zeit an einem Kinde auszurichten ist.

Burkin, Halblein und Kammgarn für Herren- und Knabenkleider, à **Fr. 1. 95 per Elle** oder **Fr. 3. 25 per Meter,** garantirt reine Wolle, dekatirt und nadelfertig, ca. 140 cm. breit, versenden direkt an Private in einzelnen Metern, sowie ganzen Stücken portofrei in's Haus **Oettinger & Co.,** Centralhof, **Zürich.**
P. S. Muster unserer reichhaltigen Collectionen umgehend franco. [1001—1

Hausfrauen, welche zu ihrer Wäsche und zugleich zu ihrem Beutel Sorge tragen, kaufen beste Olivenölseife von **Laquai & Cie.: Molfetta-Seife.**
Vorräthig in jeder soliden Spezereihandlung und kistenweise zu Engros-Preisen zu beziehen bei den Herren **Joh. Schlatter** hinter dem Thurm und **P. L. Zollikofer** z. „Waldhorn" in **St. Gallen** und bei Herren **Gebrüder Sulzberger** in **Horn.** [1063—1

Feine spanische Weine: Malaga, Sherry, Sanitäts-, Tisch- und Dessert-Weine, Madeira und Oporto versenden in Kisten von 12 Flaschen an, ab Basel, zu billigsten Preisen: **Pfaltz, Hahn & Cie., Barcelona** u. **Basel,** Hoflieferanten J. M. der Königin-Regentin von Spanien. Direkter Import. Preisliste franko. [9

Verfälschte schwarze Seide.
Man verbrenne ein Müsterchen des Stoffes, von dem man kaufen will, und die etwaige Verfälschung tritt sofort zu Tage: Aechte, rein gefärbte Seide kräuselt sofort zusammen, verlöscht bald und hinterläßt wenig Asche von ganz hellbräunlicher Farbe. — Verfälschte Seide (die leicht speckig wird und bricht) brennt langsam fort, namentlich glimmen die „Schußfäden" weiter (wenn sehr mit Farbstoff erschwert), und hinterläßt eine dunkelbraune Asche, die sich im Gegensatz zur ächten Seide nicht kräuselt, sondern krümmt. Zerdrückt man die Asche der ächten Seide, so zerstäubt sie, die der verfälschten nicht. Das Seidenfabrik-Dépôt von **G. Henneberg, Zürich,** versendet gern Muster von seinen ächten Seidenstoffen an Jedermann und liefert einzelne Roben und ganze Stücke portofrei in's Haus. [277—5

Gesucht.

Ein kräftiges Mädchen, gesetzten Alters, ganz selbstständig im Kochen, sowie in allen häuslichen Arbeiten, findet Stelle auf 1. Februar mit Fr. 25 Lohn per Monat, wenn genau obigen Anforderungen entsprochen wird. Beste Referenzen müssen nachgewiesen werden können.
Offerten sub Chiffre **H L 33** befördert die Expedition d. Bl. [33

Eine gebildete Tochter gesetzten Alters, in den häuslichen Arbeiten wohl erfahren, sucht Stelle bei einer ältern Dame oder Herrn.
Gefl. Offerten sub L B 34 befördert die Expedition d. Bl. [34

Eine mit zwei Kindern schwergeprüfte Mutter empfiehlt sich zur Anfertigung von Manns- und Frauenhemden und Lingen. Sie besorgt dieselben prompt und billig.
Gefl. Offerten sub J K 35 befördert die Expedition d. Bl. [35

Stelle-Gesuch.

36] **Eine solide Tochter aus guter Familie, Deutsch-Schweizerin, 26 Jahre alt, katholisch, im Umgange mit Kindern vertraut, wünscht baldigst Stellung als Bonne bei einer Herrschaft, am liebsten in Italien oder Südfrankreich.**
Anmeldungen gefl. sub Chiffre C P 36 an die Expedition d. Bl.

Ein Zimmermädchen,

welches gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle, am liebsten Saison-Stelle.
Gefl Offerten wolle man gefälligst an **Marie Zettler** in **Buchs** (Rheinthal) adressiren. [30

Eine mit guten Zeugnissen ausgestattete, gebildete Dame wünscht Stelle in einer Familie zur Erziehung von Kindern, Ertheilung französischen Unterrichts, Geschichte etc.; eventuell würde dieselbe auch die Direktion des Hauswesens übernehmen.
Anfragen unter Chiffre **L Ch 4** an die Expedition d. Bl. [4

Stelle-Gesuch.

32] Eine zuverlässige Tochter, welche die französische Sprache gelernt, kaufmännische Bildung genoss und hiezu gute Zeugnisse vorweisen kann, sucht baldmöglichst Stelle in ein honnetes Haus. Offerten sub **B L 32** an die Exped. d. Bl.

Ladentochter gesucht.

37] Eine intelligente Tochter aus achtbarer Familie wird in ein gangbares **Hutgeschäft** der Ostschweiz baldmöglichst gesucht. Reflectanten, die schon in gleicher Branche thätig, haben den Vorzug.
Offerten, worin Alter, bisherige Thätigkeit etc. angegeben, ersuche gefl. unter Chiffre S T 37 bei der Expedition d. Bl. abzugeben.

Man wünscht

ein Mädchen von 18 Jahren, still und bescheiden, deutsch und französisch sprechend, in eine kleine Familie zu plaziren. Gute Behandlung wird grossem Lohn vorgezogen. Offerten nimmt die „Schweizer Frauen-Zeitung" unter Chiffre **E H 16** entgegen. [16

2] **Brustleidenden** (M 6 1530/12 B)
und Bluthustenden gibt ein geheilter Brustkranker Auskunft über sichere Heilung.
E. Funke, Berlin, Friedrichstr. 217.

Unterzeichneter empfiehlt sich zur
Vergoldung und Versilberung
von allerhand **Bijouteriewaaren.**
Chr. Anderist, Vergolder,
Feuerthalen bei Schaffhausen. [974

Hermann Scherrer
z. Kameelhof, St. Gallen.
liefert
pr **Nachnahme** d. d. ganze Schweiz:
Hose Art. 1 zu Fs. 9.25 in 6 Dessins
Hose „ 5 „ „ 11.— „ 6 „
Hose „ 10 „ „ 14.25 „ 6 „
Hose „ 15 „ „ 18.— „ 6 „
Preis-Courante und Stoffmuster gratis.
Welche Artikel wünschen Sie bemustert? 43

Eine honnete Tochter,
die das Modenfach erlernt hat, wünscht auf kommende Saison eine passende Stelle in ein ersteres Modengeschäft.
Gefl. Offerten sub Chiffre **L J 31** befördert die Expedition d. Bl. [31

Gesucht:
42] Ein Mädchen für Alles, das schon in bessern Häusern gedient hat, zu einer kleinen Familie ohne Kinder aufs Land.
Offerten sub Chiffre **A P 42** befördert die Expedition d. Bl.

Neue gedörrte Birnen,
gute fleischige Mittelsorten, per 100 Kilo à **Fr. 32,** versendet
40] **J. Winiger,** Boswil (Aargau).

38

Eine thätige, der französischen Sprache mächtige, begabte junge Tochter, nicht unter 18 Jahren, wird als **Ladentochter gesucht.** Eine Waise erhält den Vorzug, da auf ein einigermassen dauerndes Engagement gesehen wird. Familienanschluss. Offerten unter Chiffre **F M 3** befördert die Exped. d. Bl. [3

Gebrauchte Briefmarken kauft fortwährend. Prosp. gratis.
714] **G. Zechmeyer,** Nürnberg.

Hygien. Versandtgeschäft in Mollis (Glar.)
Spezialvertrieb ausgezeichnetester prakt u. ökonom. hygieinischer Neuheiten für Haushalt u. Küche. Gef. Prosp. verlangen!
Direkter Verkauf ans Publikum. [41

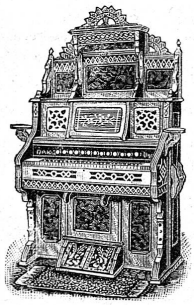
[995] Das **Patent-Reinigungs-Crystall** einzig echte englische seit **1850 rühmlichst bekannt** und **allgemein beliebt,** ist zur Erzielung **blendend weisser Wäsche** das beste, dem **Gewebe unschädlichste** und **billigste Wasch- & Reinigungsmittel** für Gegenstände jeder Art.
Zu haben in Paketen in den **meisten Colonial-, Materialwaren u. Seifenhandlungen.**
Die Echtheit der Pakete ersehe man an der in Deutschland, England & Österreich registrirten Schutzmarke: „Ein Merkurstab zwischen 2 Lorbeerzweigen."
Engros zu beziehen von **Schollkopf & Grünzweig** in **Esslingen** (Württ.) Hauptniederlage für Deutschland, Oesterreich und Schweiz.
BRASS GUILLAME & Co LONDON
(M 205/11 Sbe)

Aechte bayerische
Hochlands-Joppe
für **10** Mark
in 8 flotten Original-Façons für Jäger, Förster, Touristen, Oekonomen, Vereine und Privaten, versende ich gegen Nachnahme in **alle** Länder.
Wasserdichte Tegernseer-Wettermäntel
Mark **12. 30.**
Loden-Kaiser-Wettermäntel
Mark **20 - 30.**
Loden-, Jagd- und Touristen-Hüte
Mark **3—5.**
Naturwasserdichte Jagd- und Touristen-Hüte
aus reinem Schafwoll-Loden.
Prima
Kameelhaarloden-Joppen und Mäntel.
Lodenstoffe
in **allen** Qualitäten, meter- und stückweise.
Illustrirte Preis-Courante mit Lodenmustern und Massanleitung versende gratis und franco. [44
Hermann Scherrer — München
Herren-Garderobe-Versandt und Maass-Geschäft — 3 Neuhauserstrasse 3.

27] **Infolge Todesfall** (O 271 Lb)
ist das von **J. Wohlwend sel. in Lenzburg** betriebene **Engros-Geschäft** in Bonneterie-, Mercerie-, Modewaaren etc., mit langjähriger, gut eingeführter **Kundschaft,** einem soliden **Käufer** sofort zu übergeben. — Auskunft ertheilt **C. Rupp, Lenzburg.**

Migräne-Elixir
von **B. & W. Studer, Apotheker** in **Bern.**
Bestes und zuverlässigstes Mittel zu sofortiger Beseitigung der heftigsten Kopfschmerzen jeder Art. Bei vorschriftsgemässem, längerem Gebrauch wird die Disposition zu Migräne völlig gehoben. Preis **Fr. 2. 50.**
24] Depots in den meisten Apotheken. (H 34 Y)

Allen Hausfrauen bestens empfohlen!
Vorzüglichstes inländisches Produkt,
der besten ausländischen Konkurrenz (Frank, Vœlker, Trampler, Kuenzer etc.) von unsern Lebensmittel-Untersuchungsbeamten als vollkommen gleichwerthig befunden.
Cichorien-Kaffee
C. Glutz & Cie., Solothurn
P. S. Man bittet genau auf die Firma zu achten und nur obige Marke zu verlangen. (M 5029 Z) [25



Die
Hinners-Harmonium
sind anerkannt von den besten und billigsten der **amerikanischen Harmoniums.** Der Ton ist sehr fein und orgelartig. Ausstattung sehr hübsch und solid. Dieselben werden in den verschiedensten Grössen für den Gebrauch in **Kirche, Schule** und **Haus** fabrizirt. — Jedes Instrument wird garantirt. Preiscourant gratis!
Alleinverkauf für die Schweiz:
G. Tillmann, Harmoniumfabrikant,
28] **Langnau** (Kt. Bern).

Kahlheit, Haarausfall und frühzeitiges Ergrauen
können bei genauer Befolgung der angegebenen Vorschrift durch meine selbstbereitete und vom hohen Genfer Staatsrath autorisirte Pomade geheilt werden. Dieselbe ist aus **wirklichen** Heilstoffen zusammengesetzt und kann namentlich bei beginnender Kahlheit nicht genug empfohlen werden. Sie beseitigt auch die Schuppen und heilt das Jucken oder Brennen der Kopfhaut. Vorzügliches Bartwuchsmittel. Durch mich direkt zu beziehen à grosser Topf Fr. 5; kleiner Topf Fr. 3. 50. Eine Broschüre über die allgemeinen Ursachen des Haarverlustes etc. versende gratis und franko.
21] Frau **Caroline Fischer,** 3 Boulevard de Plainpalais, **Genf.**

Magenleidenden
Kindern, Reisenden, Touristen leistet
Altgelt's Fleisch-Pepton-Chocolade
ihres **hohen Nährwerthes** und **leichter Verdaulichkeit** wegen ausgezeichnete Dienste. Zu haben in Poudre oder Pastillen in den meisten Apotheken und Droguerien. [29

Laquai & Cie. in Molfetta (Süd-Italien).
Fabrik von: **Sulfur-Oliven-Oel** für Seifensiedereien, (O G 2234)
1061] **Oliven-Oel-Seife** für Industrie- und Hausgebrauch,
Alizarin-Oel für Türkischroth-Färbereien.
Vertretung für die Schweiz: **E. Bärlocher-Näff** in **St. Gallen.**

Gestrickte Gesundheits-Corsets
aus der ersten schweizer. Gesundheits-Corset-Strickerei von
E. G. Herbschleb in Romanshorn,
als praktisch und gesundheitsgemäss von Aerzten und Fachzeitungen sehr empfohlen, zeichnen sich vor allen andern derartigen Fabrikaten aus durch **gutes Material, vorzügliche Façon** und **elegante Ausführung.** Man achte desshalb beim Ankauf solcher genau auf beigedruckte Schutzmarke. Dieselben sind zu haben in jeder bessern Corset-Handlung der Schweiz und des Auslandes. [39
— Probe-Corsets per Nachnahme. —

Brooke's Putz-Seife
(Affen-Marke).
Diese unübertreffliche Putzseife hat sich in Amerika, England und Belgien seit Jahren in bereits allen Häusern eingebürgert. **Wer sie einmal versucht, gebraucht sie immer.** Sie reinigt 10 Mal schneller als jedes andere Mittel und zwar viel besser und viel billiger. Brooke's Putzseife reinigt alle Haushaltungsgegenstände, alle Küchengeräthe, Bestecke, Stahl, Messing, Kupfergeschirr, Marmor, Spiegel, Fenster, Holz- und Steinböden, Wachstücher, Oelfarbenstrich etc., macht blinkende Feuerherde, glänzende Pfannen und Kannen, fleckloses Irdengeschirr, reinigt Alles, **nur nicht Kleider. Jede Hausfrau merke sich, dass Brooke's Putzseife wie kein anderes Mittel die schwärzesten Küchenhände weiss und sammetweich macht. Preis nur 25 Cts.** — Zu haben bei: **Carl Baumgartner,** 6 Multergasse; **J. Klapp,** Droguerie z. Falken; **A. Füllemann,** 17 Speisergasse; **J. A. Wegelin-Schwarz,** 38 St. Jakobstrasse; **P. L. Zollikofer** z. Waldhorn. (H 4207 Q) [7
Alleiniger Vertreter:
Robert Wirz, 66 Gartenstrasse, **Basel.**

Feine spanische Weine.

[648-3] Direkter Import — Echtheit und Reinheit garant.

Pfaltz, Hahn & Cie
Barcelona und **Basel**
Hoflieferant. I. M. d. Königin-Regentin v. Spanien.
Probekisten v. 12 Fl. an, auch in versch. Sorten, ab Basel, zu Engros-Preisen.

S. Wild's [1059
patentirter, federnder, ausziehbarer
Turnstab
wärmstens empfohlen für Turnübungen von Jung und Alt, nebst genauer Anleitung für **Private** und **Vereine,** liefert zum Originalfabrikpreis von **Fr. 11.** —
C. Friedr. Hausmann
Hecht-Apotheke
Sanitäts-Geschäft
— St. Gallen. —

— **Für Damen** —
Fr. Krebser, Coiffeur.
92 Bahnhofstr. **Zürich** Bahnhofstr. 92
empfiehlt den werthen **Damen** seinen bestens eingerichteten, separaten **Damensalon** unter Zusicherung freundl. Bedienung. Ebenso werden daselbst alle beliebigen **Haararbeiten** prompt und gewissenhaft verfertigt. [584

Garantie 2 Jahre.
Auch Ketten aller Art.
Versandt gegen Nachnahme, oder bei Referenzen stehen Auswahlsendungen zu Diensten. [1027

Kral's echter
Karolinenthaler Davidsthee
für **Brust- und Lungenkranke.**
Ein Päckchen kostet **40 Rp.**

Eisenzucker
für Blutarmuth, Körperschwäche, Bleichsucht, Scrophulose, Nervöse Leiden etc.
1/1 Fl. kostet **Fr. 2. 40,** 1/2 Fl. **Fr. 1. 20.**

Gastrophan
bestbewährtes Mittel gegen Magenleiden.
1 Flasche kostet **Fr. 1. 40.**
Hauptversendungsdepot in Prag bei **Josef Fürst,** Apotheker.
Ferner zu haben bei: [271
Engelmann, Apotheker, in **Basel.**

Ein ausgezeichnetes
Hühneraugenmittel
ist erhältlich bei **Frau Fehrlin,** Schlossers, Gartenstr., **St. Gallen.** [1017

Façon 1. Façon 2. Façon 3.

Schlafröcke
versende **zu Fabrikpreisen** gegen Nachnahme: [45

Art. 402	m. pass.	Stoffgarnit.		Fr. 23. —
„ 404	„	„	„	„ 26. —
„ 406	„	„	„	„ 29. —
„ 409	„	„	„	„ 33. 50
„ 412	„	„	„	„ 37. 50
„ 416	„	„	„	„ 42. 50
„ 418	„	„	„	„ 45. —

Welche Artikel wünschen Sie bemustert?
Prachtkataloge gratis und franko.
Hermann Scherrer
z. Kameelhof **St. Gallen** Multergasse 3
Eigene Fabrik: **München,** Neuhauserstr. 3.

— Für Herbst und Winter! —
Geehrte Damen! [820
Ich empfehle Ihnen angelegentlich meine nach Dr. Bock gefertigten **Normal- resp. Gesundheits-Corsets,** welche, obschon durchlässig gestrickt, dem Körper seine normale Wärme erhalten. Auswahlsendungen umgehend. Ich bitte, in den Briefen gefl. zu bemerken, wie das Maass (Taillenumfang genügt) genommen wurde; auch Preisangabe erwünscht. Ausführung von Extrabestellungen. — Reelle Waare und billigste Preise garantiren mein Renommée.
Hochachtungsvoll
Frau Amsler-von Tobel — Zürich
Reparaturen bereitwilligst. Laden im Hôtel Schwert.

Nouveautés. **L. Schweitzer, St. Gallen.** Confections.
Magazin für Damen- und Kinder-Garderobe.
Grosses Lager in **Stoffen** u. **Garnituren** jeder Art. Confections: **Morgenkleider. Jupons. Tricot-Taillen. Echarpes. Corsets. Tournures.**
Stets Eingang aller Neuheiten von Stoffen und Confections. [398
Anfertigung nach Mass unter Garantie eines modernen, passenden Schnittes.

Médailles d'or
et d'argent
et diplomes
Amsterdam
Anvers, Paris
Académie national
Berne [13
Londres, Zürich
Cacao & Chocolat
en Poudre.

Für Feinschmecker!
Blooker's Cacao
ist garantirt rein, also von hohem Nährwerth.
Augenblickliche Zubereitung. [19
Erreichbar bestes Fabrikat
im Gebrauch vortheilhafter als Chocolade und andere Cacaofabrikate.
Ueberall in der Schweiz vorräthig in Büchsen
zu Fr. 4. — per 1/2 kg. — Fr. 2. 20 per 1/4 kg. — Fr. 1. 20 per 1/8 kg.
Fabrikanten: J. & C. Blooker, Amsterdam.

Gegen Husten und Heiserkeit.
PATE PECTORALE FORTIFIANTE
de J. KLAUS, au Locle (Suisse).
915] **In allen Apotheken zu haben.** (H 4960 J)

Fabrikation von
Berner Leinwand
in schwerer, ächter, ungekünstelter Waare, aus hiesigem Stoff gesponnen:
Hand- und **Küchentücher, Bildhandtücher,** [1077
Küchenschürzen (handgärnige), **Metzger-** und **Bäckerschürzen** (handgärnige).
Leinwand zu **Hemden** und **Leintücher** (ganze Breite) in gebucht, garngebleicht, halb und ganz gebleicht.
Tischtücher und **Servietten.**
— Muster zu Diensten. —
Bleienbach. Gygax b. Schulhaus.

Kautschuk-Bettunterlagen
für Kinder und Kranke in verschiedenen Qualitäten empfiehlt [1078
R. Cut, Tapetenhandlung, **Zürich,** Kirchgasse 32.
Mustersendungen bereitwilligst franko.

Sorgsamen Müttern
werden für zahnende Kinder die
Schrader'schen Zahn-Halsbänder
als vorzüglichstes Erleichterungsmittel bestens empfohlen. **Stück Fr. 1. 25.**
Generaldépôt: Steckborn: P. Hartmann, Apotheker, sowie in den meisten Apotheken der Schweiz. [822

In allen bedeutenderen Conditoreien, Spezereien etc. erhältlich. [239

Singer-Nähmaschinen
zu billigsten Fabrik-Preisen.
Abbildungen und Preisverzeichniss gratis und franko. Adresse:
Nähmaschinenlager [943
in **Escholzmatt** (Luzern).

Die beliebten [964
Badener-Kräbeli
versendet franko gegen Nachnahme à **Fr. 3. 20** per Kilo
Conditorei Schnebli in **Baden.**

Goldene Medaille:
Weltausstellung Antwerpen 1885.
CHOCOLAT

SUCHARD 252
NEUCHATEL (SUISSE)

Verkaufs-Lokalitäten
Centralhof
Zürich
Erstes Schweiz. Versandtgeschäft.

Oettinger & Co. Zürich

Ausverkauf

Muster in Damenkleiderstoffen und Waarensendungen franco in's Haus geliefert. Neueste Modebilder gratis.

unseres ganzen Lagers in Damenkleiderstoffen

zu **ganz aussergewöhnlich billigen Preisen** und führen wir blos einige unserer Hunderte von billigen Artikeln an: [927

— Specialabtheilung Kleiderstoffe. —

		Preise pr. Elle à Fr.	pr. Meter
Doppeltbr.	**Melton-Foulé** in solidester Qualität	—.36	—.60
do.	**Rayé-Foulé** do. do.	—.57	—.95
do.	**Damentuche,** hervorragend solider Qualität	—.75	1.25
do.	**Cachemirs** u. **Merinos,** garant. reine Wolle	—.80	1.35
do.	**Drap-Foulé** do. do.	1.20	1.95
do.	**Ball-**u.**Gesellschaftsstoffe** do. do.	1.20	1.95
do.	extra prima **Kammgarn-Cheviots** do.	1.45	2.45
Extra prima Qualität Seiden-Peluche in 60 Farben		2.95	4.95
Flanelle in **Molton** u. **Kern-Köper,** garant. reine Wolle		—.95	1.60

Gelegenheitskauf waschächter bedruckter Elsässer-Foulard-Stoffe à **27** bis **48 Cts.** per Elle; es sind dies **nur beste Qualitäten,** deren **reeller Werth 45** bis **85 Cts.** per Elle.

Zur Einsichtnahme unseres **Lagers** laden höflichst ein:

— Abtheilung Damenmäntel. —

Lange Paletots in **Double, Rayé** u. **Peluche,** sowie **Jacquettes** à	**Fr. 6. 50**	bis	**35.—**
do. **Dolmans** do. do. do. sowie **Visites**	„ „ **9. 50**	„	**45.—**
Regenmäntel, vorzüglichster Schnitt, **neueste Façons**	„ „ **7. 50**	„	**28.—**
Tricot-Taillen, reine Wolle, vorzüglichster Schnitt	„ „ **2. 90**	„	**12. 50**

Auswahlsendungen in Confections vom billigsten bis zu den feinsten und zu allen Preisen bereitwilligst.

Separat-Abtheilung für Herren- und Knabenkleider.

Buxkin, Velour und **Kammgarn,** 135 bis 145 cm breit, garantirt reine Wolle, **nadelfertig** à **Fr. 1. 95** per Elle. **Muster** unserer **grossartig reichhaltigen Collectionen** von **Herrenstoffen** versenden **umgehend franco.**

Wir machen bei diesen billigen Ausverkaufspreisen speziell auch **Wiederverkäufer, Anstalten** und **Vereine** besonders aufmerksam.

Zürich Centralhof. **Oettinger & Co.** **Zürich** Centralhof.

P. S. Mustersendungen in Damenkleider- und Herrenstoffen umgehend franco in's Haus.

Mit **6** Ehrendiplomen und **10** goldenen und silbernen Medaillen ist in den letzten drei Jahren der

Echte Eisencognac Golliez

prämirt worden.

Sein 15jähriger Erfolg in der Schweiz und dem Auslande ist der beste Beweis für seine unbestreitbare Wirksamkeit gegen **Appetitlosigkeit, Bleichsucht, Blutarmuth, Magenkrämpfe,** Müdigkeit, schwere Verdauung, Schwächezustände, Uebelkeit, Migräne etc. [18

Ausgezeichnetes Stärkungs- und Wiederherstellungsmittel, allen schwächlichen und an Frost leidenden Personen bestens zu empfehlen.

Man weise alle Nachahmungen zurück, deren Wirkung unbekannt ist und verlange ausdrücklich den allein echten **Eisencognac Golliez,** Marke der **zwei Palmen.** Flacons à Fr. 2. 50 und Fr. 5. —.

Hauptdépot: Apotheke Golliez in Murten.

---

[8]

Für Kinder genügt 1/4—1/2, für Erwachsene 1/2—1 **Tam.-Confitüre.** Schacht. à 1 Fr. 10 Ct., einzeln für 15—20 Ct. nur in Apotheken. Haupt-Depôt: Apoth. **C. Fingerhuth,** Neuminster-**Zürich.**

Apoth. Kanoldt's **Tamar Indien** Aerztl. warm empfohl., unschädl., rein pflanzl., sicher u. schmerzlos wirkende **Confiture laxative** von angenehm erfrisch. Geschmack, ohne jede nachtheil. Nebenwirkung. Allein ächt. Appetitlich. – Wirksam.

Seit Jahren in Kliniken u. grösser. Heil-Anstalten gegen **Verstopfung,** Blutandrang, Vollblütigkeit, Hämorrhoiden, Migräne etc. **fortlaufend** in Anwendung.

Wichtig für Mütter!

Eine sorgfältige und rationelle Pflege der Haut bei Kindern kann nicht genug empfohlen werden.

1009] Zur Vermeidung von Hautkrankheiten eignen sich besonders die von der Firma **Rudolf Ringier, Sohn** in **Lenzburg** unlängst eingeführten, bereits zur Beliebtheit gewordenen, mit **Lanolin** (D. R. P. Nr. 22,516) **doppelt überfetteten medicinisch-pharmaceutischen Seifen,** dargestellt nach einem ganz neuen auf **wissenschaftlichen Prinzipien beruhenden Verfahren** und von

ärztlichen Autoritäten geprüft und empfohlen.

Spezielle Kinderseifen sind die **Basisseife** (parfümirt oder unparfümirt) und die **Marmorseife.** (O 265 Lb)

In diversen Varietäten in den Apotheken zu haben. Preis-Courante gratis u. franko.

Damenstoffe,

direkter Import — ohne Zwischenhändler — grösste u. hochfeinste Auswahl in jedem Genres, empfiehlt 1057] **Streiff-Kubli, Glarus.**

Prompte Zusendung reichhaltigster Muster-Collectionen umgehend und franko.

Nervenleidenden

wird empfohlen, sich mit dem neuen, seit 7 Jahren eingeführten und von Professoren, praktischen Aerzten und dem Publikum in immer weiteren Kreisen herangezogenen Heilverfahren des Herrn Roman Weissmann, ehemaligen Landwehr-Bataillonsarztes, das nur in äussern Waschungen besteht, unschädlich, billig (die täglichen Auslagen belaufen sich auf kaum 10 Cts.) und von frappanter Wirkung ist, bekannt zu machen.

Erprobt und empfohlen von

Kgl. Sanitätsrath **Dr. Kohn,** Stettin.
Geheimer Rath **Dr. Schering,** Bad Ems.
Grsshgl. Bezirksarzt Dr. med. **H. Grossmann,** Jöhlingen.
Geheimer Rath **Rittner** Frankfurt a. M.
Dr. med. **L. Regen,** Berlin.
Dr. Anton Corazza, Venedig.

Dr. med. **Gollmann,** Wien.

Die Broschüre **„Ueber Nervenkrankheiten und Schlagfluss"** von Roman Weissmann, ehemal. Landwehr-Bataillonsarzt, Ehrenmitglied des ital. Sanitätsordens vom weissen Kreuz ist kostenfrei erhältlich in der **St. Konrad-Apotheke Zürich-Aussersihl** und bei Hrn. Apotheker **E. Kneubühler, Willisau.**

Dr. med. **Karst, Barnowitz.**

Kais. königl. Prof. **J. v. Overschelde** Krems an der Donau.
K. k. Bezirksarzt Dr. med. **Busbach,** Zirknitz, Oesterr.
Dirigirender Arzt der Poliklinik Dr. med. **Hoesch,** Berlin.
Kais. königl. Oberstabsarzt I. Klasse Dr. med. **Jechl,** Wien.
Dr. med. **Markusy,** Hirschweg.

Personen, die an **krankhaften Nervenzuständen** leiden, und somit an Kopfschmerzen, Migräne, Reizbarkeit, Schlaflosigkeit, ferner Jenen, die vom **Schlagfluss** heimgesucht wurden (Lähmungen, Sprachunvermögen, Gedächtnissschwäche als Gefolge), und Kranken, die **Schlagfluss fürchten** wegen Angstgefühles, Kopfschmerzen mit Schwindelanfällen, Flimmern vor den Augen, Taubwerden der Extremitäten u. s. w.; allen diesen Personen, sowie auch jenen noch gesunden, die derartigen Leiden noch rechtzeitig vorbeugen wollen, ist der Bezug der oben angekündigten Broschüre dringlichst angerathen. (O F 393) [26

23

14 Ehrendiplome und Goldene Medaillen 14

KEMMERICH'S

Fleisch-Extract zur Verbesserung von Suppen, Saucen, Gemüsen etc.

cond. Fleisch-Bouillon zur sofortigen Herstellung einer nahrhaften, vorzüglichen Fleischbrühe ohne jeden weiteren Zusatz.

Fleisch-Pepton

wohlschmeckendstes u. leichtest assimilirbares Nahrungs- u. Stärkungsmittel für Magenkranke, Schwache und Reconvalescenten.

Zu haben in den Delicatessen-, Droguen- und Colonialwaaren-Handlungen, sowie in den Apotheken.

Man achte stets auf den Namen „Kemmerich".

Husten- und Brustleidenden

werden **Dr. J. J. Hohl's Pektorinen,** ein seit 30 Jahren anerkanntes Hausmittel ersten Ranges, ernsthaft empfohlen. Diese Täfelchen mit sehr angenehmem Geschmacke sind in Schachteln zu 75 und 110 Rp. ächt zu beziehen durch **sämmtliche Apotheken** in **St. Gallen** und **Herisau,** durch die **Apotheken Siegfried** in **Kappel, Dreiss** in **Lichtensteig, Helbling** in **Rapperswil, Rothenhäusler** in **Rorschach, Streuli** in **Uznach,** beide **Apotheken** in **Frauenfeld, v. Muralt** in **Bischofszell,** sämmtliche **Apotheken** in **Winterthur, Glas-Apotheke** in **Schaffhausen, Eidenbenz & Stürmer** in **Zürich, Goldene Apotheke** in **Basel,** sowie in den durch die Lokalblätter genannten Niederlagen. (H 3780 Q) [957

Engros-Lager bei den Corresp. für die Schweiz **Weber & Aldinger Zürich & St. Gallen. L. Bernoulli Basel.** Zu haben bei den grossen Colonial- und Esswaaren-Händlern, Droguisten, Apothekern etc. [30

LIEBIG Company's Fleisch-Extract

Nur aecht wenn jeder Topf den Namenszug **J. v. Liebig** in **BLAUER FARBE** trägt.